



Vereinigung der Freunde des Gymnasium Wendalinum e.V. (Schulverein)

Der Schulverein braucht Ihre Unterstützung

Sie kennen die Arbeit von Fördervereinen etwa aus Ihrem Sportverein oder von der Freiwilligen Feuerwehr in Ihrem Wohnort?

In gleicher Weise arbeitet der Schulverein des Gymnasium Wendalinum für die Schule Ihrer Tochter oder Ihres Sohnes: Der Schulverein wird dann aktiv, wenn andere Möglichkeiten zur Förderung bestimmter Anliegen nicht mehr greifen.

So konnten bisher viele Anschaffungen getätigt werden, die sonst nicht möglich gewesen wären - wie zum Beispiel eine moderne Info-Tafel oder eine neue Tischtennisplatte auf dem Schulhof und viele weitere.

Zudem werden regelmäßig Veranstaltungen durch den Schulverein unterstützt, die das Schulleben entscheidend mitprägen. Von der „Italienischen Nacht“ bis zur Theater AG des Wendalinum wurden und werden viele Aktivitäten gefördert.

Ein besonderes Anliegen ist dem Schulverein auch die Unterstützung der Auslandskontakte des Wendalinum. Die regelmäßigen Schülerbegegnungen etwa mit La Reunion oder den USA werden vom Schulverein maßgeblich mit gefördert. In der letzten Zeit wird die Unterstützung von sozialen Härtefällen immer wichtiger. Auch hier kann der Schulverein in vielen Fällen unbürokratisch, aber wirksam, Hilfe leisten.

All diese Aufgaben werden durch die Beiträge der Mitglieder und durch Spenden finanziert. Der Schulverein lebt also von seinen Mitgliedern.

Machen auch Sie daher mit und unterstützen die Schule Ihres Kindes! Der Mitgliedsbeitrag ist gering. Natürlich sind auch Spenden willkommen. Spenden können übrigens bei der Steuererklärung steuermindernd geltend gemacht werden: Der Schulverein ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Werden auch Sie Mitglied des Schulvereins des Gymnasium Wendalinum!

U

Prof. Dr. Michael Eulenstein
Vorsitzender des Schulvereins

Heribert Ohlmann
Schulleiter

Übrigens: Wie in der Vergangenheit gibt es auch dieses Jahr einen Wettbewerb der 5-er Klassen untereinander: Die Klassen erhalten einen Zuschuss für die Klassenkassen - je nachdem, wie viele Neumitglieder sie geworben haben!